

Dr. Emilie Wiede-Focking

Wilma Carsten

Zahnärztinnen in Lübeck

Dr. Emilie Wiede-Focking

* 19. Jahrhundert
† 20. Jahrhundert

Eine der ersten Zahnärztinnen Deutschlands

Dr. Emilie Wiede-Focking war eine Zahnärztin in Lübeck. Sie ist vermutlich mit Emilie Focking, die 1873 am Baltimore College of Dental Surgery in Cincinnati als erste Frau ihr Studium abschloss, identisch.

Emilie kam aus Danzig und praktizierte nach ihrem Studium zunächst dort, ab 1879 in Schwerin.

Seit 1885 ist ihre Praxis in der Beckergrube 18, 1890 in den Schüsselbuden 20, 1895 in der Breiten Straße 79 und 1905 in der Königstraße 35 nachzuweisen.

Ab 1910 lässt sich ihre Praxis nicht mehr ermitteln.

„And that she will succeed in establishing a large and lucrative practice, there can be no doubt, as she is well qualified professionally, and in manner so perfect a lady as to command the respect of all who know her.“



Wilhelmine (Wilma) Carsten

* 19. Jahrhundert
† 20. Jahrhundert

Wilma Carsten, Tochter eines Kaufmanns, ebenfalls eine der ersten Zahnärztinnen Deutschlands

Von 1870 bis 1878 besucht sie die Ernestinenschule. Später studiert sie an einem amerikanischen College of Dental Surgery. Dort erwirbt sie den Doktortitel „Doctor of Dental Surgery“ (DDS).

Bis 1893 haben mindestens 28 deutsche Frauen an amerikanischen Colleges Zahnmedizin studiert – so auch Wilma Carsten.

Nach dem Studium wird sie Zahnärztin in Bremen. Nachzuweisen ist sie im Bremer Adressbuch seit 1891 als:
Dr. Wilma Carsten, „in Amerika approbierte Zahnärztin“.

Alle in Deutschland tätigen amerikanischen Zahnärztinnen wurden 1893/94 von „Die Frau“ aufgelistet. Wilma Carsten und Dr. Emilie Wiede-Focking in Lübeck gehörten auch dazu.

Stationen in Lübeck

17

Dr. Emilie Wiede-Fockings Praxis lässt sich an folgenden Lübecker Adressen nachweisen:

- seit 1885 in der Beckergrube 18
- 1890 in den Schüsselbuden 20
- 1895 in der Breiten Straße 79
- und 1905 in der Königstraße 35

Wilma Carsten

- besuchte die Ernestinenschule